

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

12. Mai 2024

**Siebter Sonntag der
Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
1,15-17.20ac-26

2. Lesung:
1. Johannes 4,11-16

Evangelium:
Johannes 17,6a.11b-19



Ildiko Zavrakidis

» Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren, außer dem Sohn des Verderbens, damit sich die Schrift erfüllte. «

Zum Evangelium:

Bibelwort: Johannes 17,6a.11b-19

Ich habe sie behütet, und keiner von ihnen ging verloren.

Die Abschiedsreden gehören für mich zu den berührendsten Abschnitten des Johannesevangeliums. Alles, was Jesus besonders wichtig war, wie er sich selber, sein Leben und seine Mission verstanden hat; wie sehr wir Menschen ihm am Herzen liegen – all das wird in diese feierlich anmutenden Worte verpackt. Im heutigen Evangeliumstext sorgt sich Jesus besonders um uns Menschenkinder, die wir mitten in dieser Welt leben. Das Verhältnis zur Welt (zur großen und zur kleinen, persönlichen) war immer ein brisantes und eines, das immer wieder neu gefunden werden muss. Es tröstet mich, dass es nicht so eindeutig ist, wo genau unser Platz ist. „Nicht von der Welt, nicht aus der Welt genommen, aber in die Welt gesandt“, heißt es. Wir sind nicht jenseits dieser Welt, sondern wir sind mittendrin, und wir werden hineingeschickt.

In all dem „Gewusel“ dieser Welt, in unserem Hineingeschickt-sein in all das Schöne und das Schwierige dieser Welt höre ich das Wort Jesu „Ich habe sie behütet, und keiner ging verloren.“ Ich spüre gleichsam, wie sorgsam und zärtlich Jesus auf mich, auf uns schaut, wie er mich beschützen und heil erhalten will. Das lässt mich dankbar staunen. Und es lässt mich in Gelassenheit meinen Platz in dieser Welt suchen. Ich bin in Gottes Hand.

Christine Rod MC

Seniorencommunity St. Georg

Per Rad und mit Bus für die älteren Senioren, fährt die Seniorencommunity am 23. Mai nach Epe zum Restaurant „Alte Tenne“. Dort erfolgt ein gemeinsames Mittagessen zum Preis von 16 Euro, zahlbar direkt im Restaurant.

Anmeldung zur Busfahrt bis Freitag, dem 17. Mai bei der Volksbank Ottenstein. Die Kosten von 15 Euro für Mitglieder und 18 Euro für Gäste sind bei der Anmeldung zu zahlen und beinhalten Busfahrt, gemeinsamen Sektempfang mit den Radgruppen im Heimathaus Graes, Führung im Kreislehrgarten Steinfurt und Nachmittagskaffe im Bagno-Cafe Steinfurt.

Senioren der Radgruppen melden sich ebenfalls bis zum 17. Mai über die bekannten Gruppenleiter an. Mitradelnde Gäste sind herzlich willkommen und melden sich bei Manfred Abbing 02561/81565 oder Ludwig Boyer 02561/82072 an.

Renovabis-Kollekte an Pfingsten 18./19. Mai

„Damit FRIEDEN wächst. DU machst den Unterschied“ ist das Leitwort der Pfingstaktion 2024.

Wie können wir gemeinsam den Dialog suchen und Frieden, Versöhnung und Vergebung wachsen lassen?

Renovabis unterstützt hierzu in 29 Ländern im Osten Europas zahlreiche Projekte. Gefördert werden pastorale, soziale und Bildungsprojekte, um damit den Menschen Perspektiven zu eröffnen und Not zu lindern. In der Ukraine liegt ein Förderschwerpunkt von Renovabis derzeit auf der psychosozialen Begleitung von Kriegsopfern; damit wird schon jetzt eine Basis für künftige Friedensbemühungen gelegt. Auch das Gebet um Frieden verbindet Menschen in Ost und West, in der Ukraine und in Deutschland.

Die Kollekte am Pfingstwochenende unterstützt die Arbeit der Solidaritätsaktion Renovabis. Tragen wir mit unserer Gabe dazu bei, dass die Menschen in der Ukraine in diesem vom Krieg zermürbten Land die Hoffnung nicht aufgeben. Herzlichen Dank!

**Die Christen müssen erlöster aussehen,
wenn ich an ihren Erlöser glauben soll.**

Friedrich Nietzsche

Muttertag

Allen Müttern und Frauen sagen wir ein herzliches Dankeschön für ihre Fürsorge um ihre Lieben und wünschen ihnen alles Gute!



Ein Kind ohne Mutter ist eine
Blume ohne Regen.
(Sprichwort aus Indien)

Die Kollekte am 11./12. Mai ist für das Müttergenesungswerk bestimmt und die Kollekte am 18./19. Mai ist für das Bischöfliche Werk RENOVABIS bestimmt.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.

<u>Pfarrbüro Alstätte</u> Kirchstr. 5 48683 Ahaus-Alstätte Telefon: 02567 – 9393990 E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de Internet: www.mariae-himmelfahrt.info	<u>Pfarrbüro Ottenstein</u> Vredener Str. 10 48683 Ahaus-Ottenstein Telefon: 02561 – 81253
<u>Öffnungszeiten Alstätte</u> Montag und Freitag von 9 – 11.00 Uhr Donnerstag von 15 – 18.00 Uhr	<u>Öffnungszeiten Ottenstein</u> Dienstag von 9 – 11.00 Uhr Mittwoch von 15 – 18.00 Uhr
<i>In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.</i>	

Messintentionen vom 13. bis 19. Mai 2024

St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte

Montag, 13. Mai 2024, 19.00 Uhr.

Sechswochenamt Hubert Grotholt. Erstes Jahresamt Urgroßvater Ewald Uhling.

Wir gedenken: Großmutter Margret Marpert; Verst. der Fam. Alfons Wissing; Gerhard u. Adele Hilbring und Verst. der Fam. Hollekamp u. Hilbring; Urgroßeltern Heinrich u. Maria Brunsmann; Vater Hubert Kernebeck; Urgroßmutter Änne Uhling, Urgroßeltern Hubert u. Agnes Uhling.

Freitag, 17. Mai 2024, 19.00 Uhr.

Jahresmesse Urgroßmutter Gertrud Wessendorf; Jahresmesse Mutter Gitti Haveloh.

Wir gedenken: Luzia Barton; Urgroßvater Gerhard Tillack; Gerhard Terhaar.

Samstag, 18. Mai 2024, 17.00 Uhr. Sechswochenamt Großvater Heinrich Olbring.

Jahresmesse Pastor Heinrich Faltmann; Jahresmesse Großvater Heinrich Ulland.

Wir gedenken: Verst. der Fam. Gerwing u. Homölle; Großeltern August u. Elisabeth Bischoff, Eltern Hubert u. Katharina Kernebeck, Großvater Gerhard Nienhaus und Sohn Hermann; Vater Josef Gesenhues und Verst. der Fam. Gesenhues u. Rensing; Großvater Heinz Kruthoff; Bernhard u. Maria Horst, Fam. Witte u. Niemeier und Heinz u. Lisa Jepping; Verst. der Fam. Ulland u. Weitkamp; Großvater Hermann Harking, Großeltern Änne u. Josef Harking und Großeltern Maria u. Gerhard Uesbeck; Großvater Hermann Dornbusch und Verst. der Fam. Dornbusch u. Terhalle; Hildegard Roterring; Verst. der Fam. Kersting, Vogt u. Schmitz.

Sonntag, 19. Mai 2024

8.00 Uhr. Wir gedenken: Verst. der Fam. Busch u. Söbbing; Verst. der Fam. Kruthoff u. Wolfering; Josefa Terhaar; Verst. der Fam. Ahler u. Terdues; Verst. der Fam. Wolfering, Ehler u. Große-Schwiep; Großeltern Gertrud u. Heinrich Hilbring und Urgroßvater Heinrich Terhaar.

11.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßmutter Anna Olbring; Jahresmesse Urgroßvater Hermann Wermer, Alter Weg; Jahresmesse Franz u. Maria Wielens und Pfr. Karl-Heinz Wielens. Wir gedenken. Franz Hilbring; Verst. der Fam. Hermann Thebelt; Großvater Günther Maas, Dorchen u. Ignatz van Weyck und verst. Angehörige; Großvater Heinrich Hackfort; Verst. der Familie Weitkamp u. Vogelsang; Großmutter Maria Wermer; Großvater Hermann Höper und Verst. der Fam. Höper u. Rohmann; Gerhard Terhaar.

Katharinenstift Alstätte

Mittwoch, 15. Mai 2024

10.30 Uhr. Wir gedenken: Alfred Lösing und verst. Angehörige.

St. Georg, Ottenstein

Samstag, 18. Mai 2024

18.30 Uhr. Wir gedenken: Vater Hubert Terback und Verst. der Fam. Terback u. Levers; Großvater Josef Lepping und Onkel Bernhard Lepping

Sonntag, 19. Mai 2024

9.30 Uhr. Wir gedenken: Verst. der Fam. Lindemann u. Wessels; Josef Roterring; Renate Wetzels.